

Allgemeine Fortbildung in Analytischer Psychologie

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines	2
2. Zulassungskriterien	3
3. Anmeldung und Aufnahmeverfahren	3
a. Anmeldung	3
b. Einschreibung	3
4. Fortbildungselemente	4
5. Abschlusszertifikat	4
6. Wechsel in eine Weiterbildung	5
7. Tabellarische Übersicht	5

1. Allgemeines

Das C.G. Jung-Institut Zürich wurde 1948 als Ausbildungs- und Forschungsstätte für Analytische Psychologie gegründet. Zentrales Anliegen des Instituts ist es, die Konzepte und Methoden der Analytischen Psychologie zu pflegen und weiter zu entwickeln und mit der interessierten Öffentlichkeit in Austausch zu treten.

Die Analytische Psychologie erweitert mit ihrem tiefenpsychologischen Konzept des Unbewusst-Psychischen den Blick für seelische Phänomene und Entwicklungsprozesse und fördert das Verständnis für den Wert und die Einmaligkeit jedes Menschen. Jungs zentrales Konzept der Individuation ist nicht eine Angelegenheit für wenige besonders Begabte, sondern meint Verwirklichung individueller Möglichkeiten für alle im Rahmen ihres sozialen Systems, der Familie, der Gruppe und der Gesellschaft.

Neben der Weiterbildung von Analytischen Psychotherapeuten¹ und Analytikern Jung'scher Richtung wird am C.G. Jung-Institut Zürich auch die vorliegende „Allgemeine Fortbildung in Analytischer Psychologie“ angeboten. Sie kommt dem Bedürfnis vieler Menschen entgegen, welche die Jung'sche Psychologie kennen lernen und sich während einem oder mehreren Semestern am C.G. Jung-Institut Zürich intensiv weiterbilden möchten. Sie richtet sich an interessierte Personen aus den verschiedensten Herkunftsberufen, welche in der Analytischen Psychologie Anregung und Hilfe für den Umgang mit Menschen, für das Verständnis von Welt und Gesellschaft und für den Zugang zur Seele suchen. Sie macht in theoretischen und praktischen Kursen mit den Grundlagen der Analytischen Psychologie und ihrer Arbeitsweise vertraut. Bei der intensiven Beschäftigung mit Träumen sowie mit symbolischem und kulturhistorischem Material in Seminaren und bei der selbständigen Abfassung der Seminararbeit üben die Teilnehmer die symbolische Zugangsweise aus dem Blickwinkel der Jung'schen Psychologie. Nach Einreichung einer schriftlichen Seminararbeit und Absolvierung einer mündlichen Prüfung und mindestens zwei Semestern Studium, kann ein Zertifikat erworben werden.

Wir empfehlen parallel zur Fortbildung eine Analyse bei einem akkreditierten Analytiker des C.G. Jung-Instituts Zürich. Die Auseinandersetzung mit den eigenen Ressourcen, Potenzialen und Grenzen ermöglicht, das theoretisch Gelernte für die persönliche Entwicklung fruchtbar werden zu lassen.

Teilnehmer der allgemeinen Fortbildung gelten als Studierende des Instituts und haben die Möglichkeit, an allen Vorlesungen und an vielen Seminaren teilzunehmen.

¹ Der folgende Text benützt aus Gründen der Lesbarkeit ausschliesslich die männliche Form. Mit Bezeichnungen wie Studierender, Prüfer, Analytiker usw. sind immer beide Geschlechter gemeint.

Die Kurse werden von Weiterbildnern, Lehranalytikern und Supervisoren des C.G. Jung-Instituts Zürich, Küsnacht sowie einzelnen Gastdozenten erteilt.

2. Zulassungskriterien

Zur Allgemeinen Fortbildung in Analytischer Psychologie werden alle interessierten Personen aus allen Berufsbereichen zugelassen.

3. Anmeldung und Aufnahmeverfahren

a. Anmeldung

Wir bitten Sie, folgende Unterlagen an das Studiensekretariat einzureichen:

- Anmeldeformular
- Kurze Darstellung Ihrer persönlichen und beruflichen Motive für die Fortbildung am Institut auf ca. 1 bis 2 Seiten
- Zwei Fotos neueren Datums
- Zahlungsbeleg für die Anmeldegebühr von CHF 300.00 (keine Rückerstattung der Anmeldegebühr)

Alle persönlichen Daten werden vertraulich behandelt.

Nach Eingang aller Unterlagen und deren Prüfung durch die Studiendirektion werden Sie über die Aufnahme schriftlich informiert.

Mit der Aufnahme ins Studium wird Ihnen das die Instituts- sowie Hausordnung zugestellt, auf deren Einhaltung wir Sie verpflichten. Wir bitten Sie, das Formular unterschrieben ans Studiensekretariat zurück zu senden.

b. Einschreibung

Aus administrativen Gründen ist es erforderlich, dass Studierende sich für jedes Semester neu einschreiben.

Das Einschreibeformular muss bis zum Einschreibetermin vollständig ausgefüllt beim Sekretariat vorliegen. Die Semestergebühren müssen bis vor Semesterbeginn entrichtet werden. Das Formular zur Einschreibung sowie der Einschreibetermin werden im jeweiligen Semester- vorlesungsverzeichnis publiziert.

Eine Unterbrechung sowie eine Wiederaufnahme des Studiums ist jederzeit möglich. Bitte informieren Sie die Studiendirektion schriftlich.

4. Fortbildungselemente

Um das Fortbildungszertifikat zu erwerben, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- | | |
|---------------|--|
| Studiendauer | <p>a. Studium am C.G. Jung-Institut Zürich während mindestens zwei Semestern.</p> <p>Während dieser Zeit wird regelmässiger Kursbesuch im Umfang von mindestens 120 Credit points (Theorieeinheit à 45 Minuten) erwartet. Der Kursbesuch muss von den Dozenten in einem Testatheft bestätigt werden.</p> |
| Seminararbeit | <p>b. Seminararbeit über symbolisches Material unter Einbezug von Gesichtspunkten der Analytischen Psychologie (Märchen, Träume, religiöse oder kulturanthropologische Phänomene u.a.) im Umfang von 10 bis 20 Seiten.</p> <p>Die Seminararbeit ist bei einem Prüfer, Lehranalytiker, Anwarter Supervisor oder Supervisor des Instituts einzureichen, das Thema kann nach Rücksprache mit ihm frei gewählt werden. Der Studierende gibt dem Betreuer zusammen mit seiner Seminararbeit ein Bewertungsformular, das im Studiensekretariat erhältlich ist, mit der Bitte, dieses ausgefüllt an das Sekretariat zurückzusenden.</p> |
| Prüfung | <p>c. Mündliche Prüfung in „Grundlagen der Analytischen Psychologie“</p> <p>Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt durch Einreichung des entsprechenden Formulars im Studiensekretariat bei gleichzeitiger Bezahlung der Prüfungsgebühr.</p> <p>Die Prüfung wird von einem Prüfer und einem Beisitzer des Instituts abgenommen. Der Prüfer wird vom Fortbildungsteilnehmer selber gewählt (Prüferliste im Sekretariat erhältlich).</p> |
| Lehranalyse | <p>Falls Sie, wie empfohlen eine eigene Analyse absolvieren, wird Ihnen diese bestätigt (Liste der akkreditierten Weiterbildner des C.G. Jung-Instituts Zürich auf ww.junginstitut.ch oder im Front-office erhältlich).</p> |
| Allgemein | <p>Allgemein gilt, dass schriftliche Arbeiten und Prüfungen nicht von früheren oder gegenwärtigen persönlichen Analytikern abgenommen werden dürfen.</p> |

5. Abschlusszertifikat

Nach Erfüllung aller Erfordernisse erhalten Sie das „Zertifikat Allgemeine Fortbildung in Analytischer Psychologie“.

Der Abschluss „Allgemeine Fortbildung in Analytischer Psychologie“ berechtigt nicht zur Ausübung des Berufs eines Psychologen beziehungsweise Psychotherapeuten.

6. Wechsel in eine Weiterbildung

Bei Übertritt in eines der regulären Weiterbildungscurricula können Teile der Fortbildung von der Studiendirektion angerechnet werden.

7. Tabellarische Übersicht

Voraussetzungen für das Zertifikat
Mind. 2 Studiensemester
120 Credit Points (Unterrichtseinheit à 45 Minuten) Theorie, Vorlesungen und Seminare testiert im Testatheft
Seminararbeit über symbolisches Material 10-20 Seiten (1 Seite entspricht 2000 Zeichen incl. Leerzeichen)
Mündliche Prüfung in „Grundlagen der Analytischen Psychologie“ Dauer 40 Minuten

Empfohlen: Analyse bei einem akkreditierten Analytiker des C.G. Jung-Instituts Zürich
